

«Der Himmel, der ist»

RG 867, KG 507

Quellen/Liedgeschichte

Text: Kurt Marti, 1971

Melodie: Rolf Schweizer,
1971/1977

Das Beispiel zeigt, dass auch eine moderne, lyrische Sprache für das Gemeindelied nutzbar ist. Dabei muss es der Textautor verstehen, sich den Gesetzen eines Strophenliedes zu unterwerfen, ohne seine eigene sprachliche Vision aufzugeben. Kurt Marti verzichtet auf den Endreim, um dafür über eine grössere Freiheit in der Wortwahl zu verfügen.

Die musikalische Gestaltung der Melodie entwickelt sich aus dem Quartmotiv, das stürmisch aufsteigt, um damit den himmlischen Herrscher zu symbolisieren. Die Melodie erscheint zunächst recht kompliziert. Sie setzt jedoch die charakteristischen Tonsprünge so auffallend ein, dass der Gesang durchaus im Gedächtnis haften bleibt. In dieser Melodie ist anstelle einer auffallenden Rhythmik eine eindringliche melodische Gestaltung getreten, welche die gängigen Dur-Moll-Formulierungen durch eine vorsichtig erweiterte Tonalität bewusst durchbricht.

Jürg Sigrist, Kirchenmusiker



«Segne und behüte uns ...»



Helga Ulbing / pixelio.de

Im Gottesdienst bilden Sendung und Segen den Abschluss. Bevor die Gemeinde über die Schwelle nach draussen tritt, bittet sie um den Segen, um die Vergewisserung, dass Gott mitgeht. Segen empfangen – ist etwas Persönliches und in Gemeinschaft etwas sehr Kraftvolles. Ein paar Gedanken zu diesem Zuspruch an der Schwelle.

«Gottesdienst ohne Segen? Das kann ich mir nicht vorstellen. Da fehlt doch etwas Entscheidendes.»

So würden es die meisten Gottesdienstbesucherinnen formulieren und sie haben Recht. Der Segen eröffnet einen Raum, weist auf das Wirken Gottes in der Welt. In einem der Sendungs- und Segnungslieder aus unserem reformierten Gesangbuch singen wir sinngemäss: *Wenn wir jetzt weitergehen, dann sind wir nicht allein, der Herr hat uns versprochen bei uns zu sein.* (Lied 347) So ähnlich hat es schon Abraham erlebt, als er und seine Sippschaft sich auf den Weg gemacht haben in ein neues unbekanntes Land. Gott hat ihm für diesen Weg seinen Segen und seine Begleitung zugesprochen. In diesem Vertrauen, dass Gott mit ihm ist, konnte er aufbrechen und sich auf Neues einlassen.

Nun brechen wir nicht wie Sarah und Abraham in ein neues Land auf, wenn wir am Sonntag über die Schwelle der Kirche hinaus treten. Wir brechen auf in unseren Alltag. Und da gibt es wohl auch genügend Herausforderungen in allen möglichen Lebensbereichen, sei es in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Schule oder in der Nachbarschaft. In der reformierten Tradition reden wir auch vom *Gottesdienst im Alltag der Welt*. Das heisst: am Sonntag dient uns Gott mit seinem Wort, im Alltag dienen wir Gott mit unserer Arbeit. Wir tun es mit den Begabungen, die jedem von uns geschenkt sind, und zwar an dem Ort wo wir leben und wirken. Das müssen keine grossen Taten sein; wir sind gefragt uns einzubringen, mit der Ganzheit unserer Person.

Da dies nicht immer einfach ist,

brauchen wir den Zuspruch und den Segen Gottes, immer wieder neu. Eine besondere Gelegenheit dazu gibt es am 2. Februar, um 19 Uhr in der Kirche Rüti. Im Rahmen der Abendfeier möchten wir dem Segen und dem Segnen mehr Raum geben. Ein Team hat diese Feier vorbereitet und wird denen, die es wünschen, den Segen Gottes in einem persönlichen Ritual zusprechen. So können wir gestärkt unsere Wege gehen und den Segen, den wir empfangen haben, auch mit anderen teilen.

Keiner kann allein Segen sich bewahren. Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen. Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen, schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn. (Lied 343)

PfarrerIn Galina Angelova

Eintauchen in die Welten der Bibel

Altes Pfarrhaus, 2. OG; Bullinger Stube (Es gibt einen Lift.)

Das Pfarrteam lädt zu Abenden der Erwachsenenbildung ein. Wir tauchen mit Ihnen zusammen in Bücher aus dem Alten Testament und deren Welten ein und entdecken sie für uns und unser Leben:

Achtung: neue Daten

Dienstag, 4. Februar, 19.30 Uhr

Kohelet (Prediger)

Pfrn. Galina Angelova

Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr

Amos (Prophet)

Pfrn. Claudia Rüegg Bissig

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Pfarrteam



Abendfeier mit Segnung Sonntag, 2. Februar, 19 Uhr Kirche

Im Rahmen der Abendfeier geben wir dem Segnen und der Segnung einen besonderen Raum. Alle, die dies wünschen, werden in einem persönlichen Ritual gesegnet. Jede und jeder ist willkommen, auch wer keine persönliche Segnung möchte.

*Galina Angelova, Pfarrerin,
und Team*

Kinderweihnacht 2019 – Ein dankbarer Blick zurück

Eine grosse Schar Kinder probte während sechs Wochen für das Krippenspiel am 3. Advent. Beim ersten Zusammenkommen lernen sie die Geschichte für das Spiel kennen. Im Kern ist es die Weihnachtsgeschichte, die Geburt von Jesus als dem Heiland der Welt. Dieser Kern ist jeweils in eine Rahmengeschichte eingekleidet. Daraus ergibt sich das Spiel. Nachdem diese Geschichte erzählt ist, folgt die Rollenverteilung. Natürlich macht sich das Team im Vorfeld Gedanken. Die Kinder können auch wünschen: Grosse Rollen mit viel Text oder kleinere Rollen mit wenig Text, vielleicht Schäfchen oder Hirten. Es ist alle Jahre eine kleine Herausforderung, jedem Kind seinen passenden Part zuzuteilen. Zum Glück können während der beiden folgenden Proben Anpassungen vorgenommen werden. Dabei bewährt es sich, dass ich die Texte für das Spiel selber schreibe

und damit erweitern, ergänzen oder kürzen kann. So werden aus zwei Hauptrollen zum Schluss deren vier, dafür gibt es vier anstatt sechs Hirten, die von den Engeln auf den Feldern erzählen. So wächst das Spiel in seine Form hinein. Die Kinder beginnen sich mit der Rolle zu identifizieren. Zuweilen braucht es ein mahnendes Wort die Texte zuhause zu üben. Aber die Freude über die Zwischenerfolge spornt Klein und Gross an.

Jürg Sigrist ist ein sicherer Wert! Auf sein Spiel am Klavier ist immer Verlass. «Könntest Du an dieser Stelle eine kleine Improvisation machen? Ebenfalls hier und dort?» Jürg greift in die Tasten, und mit viel Gespür lässt er die Engel im Traum erscheinen. Wunderbar!

Im Team wachsen wir in diesen Wochen zusammen. Alle übernehmen selbstverständlich Aufgaben und Verantwortung. Es ist ein Geschenk! Von den Oberstufen-

Schaurig charmant – ein Seniorennachmittag nicht nur für Senioren

Donnerstag, 6. Februar, 14.15 Uhr, Saal Breitenhof



Antje Warmbrunn / pixelio.de

Heidi Metzner erzählt auf charmante Weise Geschichten aus der Stadt Zürich und zeigt Bilder dazu. Manche Geschichten sind wahr, manche fast und andere sind frei erfunden. Der spannende Erzähl-nachmittag eignet sich für alle, die gerne Geschichten hören und so die Kultur unserer Kantonshauptstadt entdecken.

Nach dem Programm bleiben wir sitzen und geniessen Kaffee, Tee und Kuchen.

Ein Fahrdienst wird für den Anlass angeboten. Wir bitten um eine Anmeldung gleichentags bis 11 Uhr an das Sekretariat, Tel. 055 240 25 37.

*Galina Angelova, Pfarrerin,
und Team*

schülerinnen und -schülern kommt grosse Hilfe. Mit ihnen zusammen können wir die Kinder in kleinere Gruppen aufteilen und Texte üben, Rollen einstudieren, Sprechpositionen festlegen. Das Krippenspiel beginnt zu leben. Kostüme, Mikrofone und Licht tun das ihre dazu. Dann kommt der Sonntagabend. Am Baum in der Kirche

leuchten die Kerzen auf, Jürg eröffnet musikalisch, die Kinder beginnen mit dem Spiel, und ich bin glücklich und dankbar für eine geschenkte Kinderweihnacht. Der Dank von Seiten der Eltern und Familien weckt bereits die Vorfreude auf das nächste Krippenspiel.

Thomas Gottschall, Pfarrer





Ökumenische Feier zum Weltgebetstag 2020

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr, katholische Kirche Tann

«Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!»

Das Thema des Weltgebetstags 2020 ist ein Satz aus einer Heilungsgeschichte am Teich Bethesda (Johannesevangelium Kapitel 5, 2-9). Es sind Worte, die Jesus zu einem Kranken spricht und seine



Heilung bewirkt. Die Frauen aus Zimbabwe, die die Liturgie zum WGT 2020 verfasst haben, sehen diese Geschichte vor dem Hintergrund der politischen Situation ihres Landes. Von 1980 bis 2017 führte Robert Mugabe ein tyrannisches Regime. Von der Präsidentenwahl im Jahr 2018 erhoffte sich die Bevölkerung einen Wandel. Leider hat sich die Situation nicht wesentlich verbessert.

Die Kirchen setzen sich ein für die Erziehung zum Frieden. Die Verfasserinnen der Liturgie verstehen den Satz aus dem Johannes-Evangelium als Aufforderung selber Verantwortung zu übernehmen auf dem Weg der Versöhnung.

Am 6. März 2020 wird überall auf der Welt der Weltgebetstag in vielen Sprachen gefeiert. Eine ökumenische Frauengruppe aus Rüti, Tann und Dürnten hat die Feier in unserer Region vorbereitet und freut sich auf Besucherinnen und Besucher. Die Feier findet in der katholischen Kirche Tann statt, am Freitag, 6. März um 19.30 Uhr. Mit den Worten der Frauen aus Zimbabwe beten wir für Frieden und Wohlergehen in Zimbabwe und auf der ganzen Welt.

Galina Angelova, Pfarrerin

Kolibri-Ferienplauschtage

17./18. Februar 2020, 10.00–16.00 Uhr

Kirche und Amthaus

In der zweiten Sportferienwoche finden die diesjährigen Kolibri-Ferienplauschtage statt. Alle Kinder ab dem 1. Kindergarten sind herzlich willkommen! Wir erleben zwei fröhliche Tage mit spannenden Geschichten, Basteln, Singen, Spielen und Gemeinschaft. Die Kosten betragen 40 Franken für beide Tage. Zmittag und Zvieri sind

inbegriffen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Kirchgemeinde bis am 10. Februar entgegen. Das Kolibri-Team freut sich auf viele Kinder!

Myriam Disch, Corinne Frommenwiler, Christine Wittmer und Thomas Gottschall, Pfarrer

Ein bekanntes Gesicht im Sekretariat

Seit Mitte Dezember 2019 arbeitet Martina Slongo wieder bei uns. Die ehemalige Kirchenpflegerin, zurzeit als Mitglied in unserer Planungs- und Baukommission engagiert, sprang schon einmal ein, als eine Stellvertretung im Sekretariat nötig war. Auch diesmal sagte sie kurz entschlossen für einen Übergangseinsatz von einigen Monaten zu. Die Öffnungszeiten des Sekretariats von jeweils Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 11.30 Uhr bleiben damit gewährleistet.



Herzlichen Dank, Martina! Wir sind überaus froh um deine Unterstützung.

Die Kirchenpflege

VORANZEIGE

AKKU-Gottesdienst
Sonntag, 1. März, 18 Uhr
mit anschliessendem
Imbiss



VORANZEIGE

Jasturnier
für einen guten Zweck

Sonntag, 29. März,
14–17 Uhr, neuer Saal



Vereinsförderung durch finanzielle Beiträge

Die Kirchenpflege hat beschlossen, kirchennahe Vereine finanziell zu unterstützen.

Vereine, die das Kirchgemeindeleben in Rüti unterstützen, können sich mit den geforderten Unterlagen beim Sekretariat der Kirche anmelden.

Die einzureichenden Unterlagen sind:

- Vereinsstatuten
- Aktueller Jahresbericht
- Mitgliederzahl per 31. Dezember
- Wohnorte der Mitglieder
- Kurze Begründung des Bezugs zur Kirchgemeinde

Die Vereinsförderung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft und ist befristet bis Dezember 2025.

Das Konzept ist auf der Homepage publiziert.

Die Kirchenpflege

Agenda

Sonntag, 2. Februar 2020

Kirche, 19.00 Uhr
Abendfeier mit Segnung
 Pfarrerin Galina Angelova
 Kollekte: Jugendarbeit
 Newland

Dienstag, 4. Februar 2020

Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Altes Pfarrhaus, 19.30 Uhr
Welten der Bibel
 Pfarrerin Galina Angelova

Mittwoch, 5. Februar 2020

Altes Pfarrhaus, 9.00 Uhr
Café International

Donnerstag, 6. Februar 2020

Saal Breitenhof, 14.15 Uhr
Seniorenachmittag:
«Schaurig charmant»
 ein heiteres Programm mit
 Heidi Metzner

Sonntag, 9. Februar 2020

Kirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst
 Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig
 Kollekte: Christlicher Friedens-
 dienst cfd
 Fahrdienst: H. Honegger,
 055 240 54 79 (8.00–8.30 Uhr)

Dienstag, 11. Februar 2020

Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Sonntag, 16. Februar 2020

Kirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Kanzeltausch
 Pfarrer Ruedi Steinmann,
 Grüningen
 Kollekte: Christlicher Friedens-
 dienst cfd
 Fahrdienst: A. Stucki,
 055 240 76 04 (8.00–8.30 Uhr)

Restaurant Sternen Rüti,
 11.30 Uhr
Seniorenmittagstisch
am Sonntag

Montag, 17. Februar 2020

Kirche, 10.00 Uhr
Kolibri-Ferienplauschtage

Dienstag, 18. Februar 2020

Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Kirche, 10.00 Uhr
Kolibri-Ferienplauschtage

Altes Pfarrhaus, 19.30 Uhr
Welten der Bibel
 Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig

Sonntag, 23. Februar 2020

Kirche, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Taufen
 Pfarrer Thomas Gottschall
 Kinderhüeti
 Chilekafi
 Kollekte: Religionsunterricht
 Tessiner Landeskirche
 Fahrdienst: W. Jakob,
 079 541 44 77 (8.00–8.30 Uhr)

Dienstag, 25. Februar 2020

Kirche, 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch, 26. Februar 2020

Altes Pfarrhaus, 9.00 Uhr
Café International

Zentrum Breitenhof, 10.00 Uhr
Gottesdienst
in der Wochenmitte
 Pfarrer Thomas Gottschall

Samstag, 29. Februar 2020

Kirche, 10.00 Uhr
Fiire mit de Chliine
 Pfarrer Thomas Gottschall

Sonntag, 1. März 2020

Kirche, 18.00 Uhr
AKKU-Gottesdienst
 Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig

Abschiede

Ilse Giger (1932)
 Alterszentrum Lanzeln,
 Stäfa

**Adelheid Maria Schaufel-
 berger (1931)**
 Neugutweg 6

Margaretha Kunz (1927)
 Altersheim Dietenrain, Uster

Kurt Affeltranger (1937)

Breitenhofstrasse 12

Eva Marie Chatelain (1933)

Berghofweg 14b

Kollekten

1.12.2019 – Fr. 681.20
Mission 21

8.12.2019 – Fr. 425.20
**Evangelische Informations-
 stelle Kirche-Sekten-
 Religionen**

15.12.2019 – Fr. 1483.50
**Stiftung Gott hilft,
 Projekt Uganda**

22.12.2019 – Fr. 596.00
Kirche weltweit

24.12.2019 – Fr. 1242.35
HEKS Weihnachtssammlung

25.12.2019 – Fr. 905.15
HEKS Weihnachtssammlung

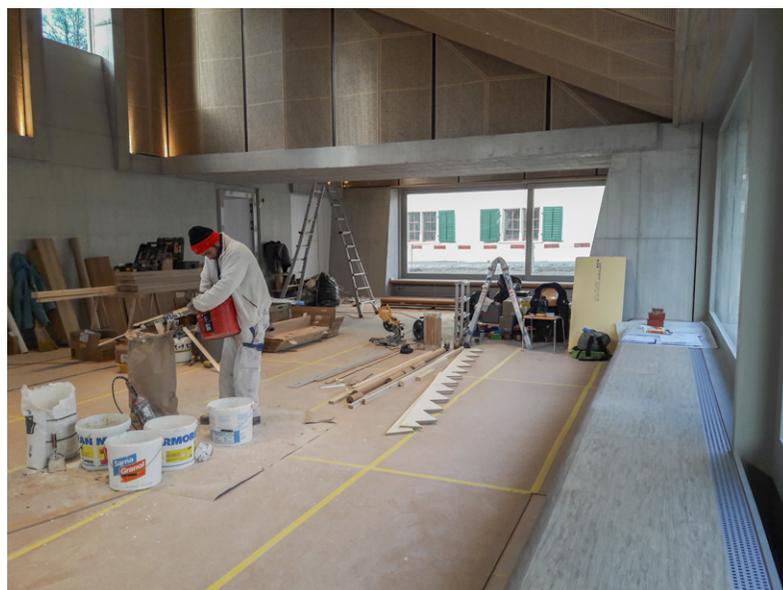
29.12.2019 – Fr. 578.00
Mission 21

und ausserdem...

Wenn Sie sich für einen **Haus-
 kreis** interessieren, wenden
 Sie sich bitte an Pfr. Thomas
 Gottschall, Tel. 055 240 25 77

Jeden Mittwoch im Schulhaus
 Widacher
Kirchenchorprobe
 20.00–21.45 Uhr
 (ausser in den Schulferien)
 Informationen: Edith Rüegg,
 055 240 37 61

Ein Blick auf das Bauprojekt am 10. Januar



Adressen

www.refrueti.ch

Sekretariat

Amthofstrasse 12
 Öffnungszeiten:
 Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr
 Martina Slongo 055 240 25 37
martina.slongo@refrueti.ch
 Tanja Amstuz 055 260 28 64
tanja.amstuz@refrueti.ch

Pfarrteam

Thomas Gottschall 055 240 25 77
thomas.gottschall@refrueti.ch
 Galina Angelova 055 240 15 41
galina.angelova@refrueti.ch
 Claudia Rüegg 055 240 15 42
claudia.rueegg@refrueti.ch

Sozialdiakone Jugend

Martin Trüb 076 325 21 15
martin.trueb@refrueti.ch
 Jessica Rutz 079 674 93 05
jessica.rutz@refrueti.ch

Sigristenteam

Mathias Brechbühl 076 459 11 11
sigristen@refrueti.ch

Organist

Jürg Sigrist 055 241 16 86
juerg.sigrist@refrueti.ch

Katechetinnen

Agnes Allgeier 055 240 51 16
 Angelika Günther 055 243 40 12
 Gaby Schibler 044 946 42 54
 Rebecca Forster 079 625 63 66

Das Sekretariat ist die
 Ansprechadresse für alle
 weiteren Arbeitszweige.

Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage
 der Zeitung «reformiert.»
 und erscheint monatlich

Redaktionsadresse

rue Tipp@refrueti.ch
 Martina Slongo 055 240 25 37

Der nächste rütipp
erscheint am
28. Februar 2020

Wenn Sie während der
 Woche die Stille suchen –
 die Kirche ist offen für Sie.